

## Wärmepumpen im Altbau: Teilnehmer gesucht

### Bestands-Wohngebäude in Hessen mit Wärmepumpenheizung für Forschungsprojekt gesucht

Liebe Hauseigentümerin, lieber Hauseigentümer,

für das Forschungsprojekt „*Wärmepumpen-Praxis im hessischen Wohngebäudebestand*“ sind wir auf der Suche nach Bestandsgebäuden, die mit Wärmepumpen beheizt werden.

Im Projekt werden 60 Bestandsgebäude und deren reale Anlagentechnik analysiert. Ziel ist es die Effizienz der Wärmepumpen in Bestandsgebäuden zu erheben und Anlagenkonzepte zu identifizieren, die in der Praxis gut funktionieren, auch wenn die Gebäude nicht vollständig saniert sind. Daraus werden Empfehlungen für die zukünftige Wärmepumpen-Praxis abgeleitet.

Die Gebäude (Ein- oder Mehrfamilienhäuser) sollten vor dem Jahr 1995 errichtet und nicht oder noch nicht vollständig saniert worden sein, aber trotzdem schon mit einer Wärmepumpe beheizt werden. Die Wärmepumpe sollte nicht älter als 3-4 Jahre sein und die Gebäude in Hessen stehen.

#### Ihr Nutzen bei einer Teilnahme am Projekt

Was haben Sie von der Teilnahme am Projekt, außer der Forschung zu helfen und diese bei der Grundlagenermittlung für die Energiewende im Gebäudebestand zu unterstützen?

Wir werden von jedem Gebäude bzw. jeder Anlage einen Steckbrief erstellen, der die gesammelten (Verbrauchs-)Daten, die Ergebnisse und eine Bewertung der Effizienz Ihrer Wärmepumpenanlage über die reale Jahresarbeitszahl enthält. Die Anlage wird außerdem im Vergleich zu den anderen Wärmepumpenheizungen im Projekt eingeordnet, so dass Sie auf diese Weise einen Hinweis auf mögliche Verbesserungspotentiale erhalten.

#### Ihr Aufwand bei der Teilnahme

In einem persönlichen Telefonat werden wir die ersten Rahmendaten des Gebäudes erfassen und versuchen einzuschätzen, ob Ihr Gebäude bzw. Ihre Anlagentechnik zum Projekt passt.

Wenn dem so ist, werden wir einen Ortstermin vereinbaren, bei dem wir uns die Anlage und das Gebäude ansehen und die zugehörigen Zähler (Wärmemenge und Strom) identifizieren, sowie das Anlagenschema bestimmen (anhand der Unterlagen oder durch Inaugenscheinnahme). Der Ortstermin wird ca. eine Stunde dauern.

Passt alles zusammen und können wir aus den vorhandenen Zählern (diese Zähler könnten ggf. auch in der WP integriert sein) die Jahresarbeitszahl der Anlage bestimmen, würden wir Sie bitten, uns über die nächsten zwei Jahre vierteljährlich die Zählerwerte auszulesen und zukommen zulassen. Dies wären ca. 20 min Zeitaufwand je Quartal.

Institut Wohnen  
und Umwelt GmbH

Forschungseinrichtung  
des Landes Hessen und  
der Stadt Darmstadt

Rheinstraße 65  
64295 Darmstadt  
Germany

Tel: +49 (0)6151 / 2904-0  
Fax: +49 (0)6151 / 2904-97

info@iwu.de  
www.iwu.de

#### Projektdaten

Titel:  
Wärmepumpen-Praxis im  
hessischen  
Wohngebäudebestand  
(WP-Hessen)

Fördermittelgeber:  
Hessisches Ministerium für  
Wirtschaft, Energie,  
Verkehr und Wohnen

Laufzeit:  
Februar 2022 bis Juli 2025

Ansprechpartner:  
Marc Großklos  
06151 / 2904-47

Stefan Swiderek  
06151 / 2904-22

[wp-hessen@iwu.de](mailto:wp-hessen@iwu.de)

Projektmitarbeiter:  
Dr. Nikolaus Diefenbach  
Guillaume Behem  
Stefan Swiderek

### So nehmen Sie teil

Am einfachsten scannen Sie den QR-Code, dieser erzeugt eine vorausgefüllte E-Mail, die Sie bitte mit ihren Daten ergänzen. Alternativ können Sie uns einfach anrufen (06151 / 2904-34) oder Sie füllen das Kontaktformular unten auf der Seite aus, speichern das Pdf und senden es uns an [wphessen@iwu.de](mailto:wphessen@iwu.de). Wir melden uns dann bei Ihnen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Über Ihre Rückmeldung und Teilnahme am Projekt WP-Hessen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Großklos  
Kordinatorator des Forschungsprojekts beim IWU



Weitere Projektinformationen auf der Webseite  
<https://www.iwu.de/forschung/energie/wp-hessen/>

---

### Ich habe Interesse teilzunehmen:

#### Kontaktdaten

Vorname, Name: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Daten zum Gebäude

Baujahr: \_\_\_\_\_

Bis jetzt Saniert:	Dach	Außenwand	Fenster
	Kellerdecke	oberste Geschosdecke	

Art der Wärmepumpe:	Luft/Wasser	Sole
	Sonstiges	_____

Baujahre der Wärmepumpe: \_\_\_\_\_

Art der Wärmeübergabe:	Heizkörper	Fußboden
	Kombiniert	